

Protokoll

über die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses
der Stadt Fürstenau am 26.05.2020

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Ernst Ehmke, stellv. Bürgermeister

I. stellvertretender Vorsitzender

Herr Stefan Achteresch, Ratsherr

II. stellvertretender Vorsitzender

Herr Heinz-Jürgen Frantzen, Ratsherr

Mitglieder

Frau Birgit Büscher, Ratsfrau

Herr Adolf Höveler, Ratsherr

Frau Inga Hümmeler, Ratsfrau

Herr Josef Thale, Ratsherr

Herr Max Paul Treichler, Ratsherr

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Frau Martina Hölscher, Ratsfrau

Vertretung für stellv. Bürgermeister
Heinz Santel

Herr Michael Kremkus, Ratsherr

Verwaltung

Frau Elisabeth Moormann, stellv. Stadtdirektorin

Frau Monika Kolosser,

Herr Thomas Wagener,

Frau Anna Schröder,

Frau Heike Roelfes, Protokollführerin

Gäste

Herr B.SC Tobias Becker,

Herr Dipl.-Ing. Alexander Mönning,

zu Pkt. Ö 5 u. Ö 6, bis 18.45 Uhr

zu Pkt. Ö 5 u. Ö 6, bis 18.45 Uhr

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Heinz Santel, stellv. Bürgermeister

Verhandelt:

Fürstenau, den 26.05.2020,

Forum der IGS Fürstenau, Schorfteichstr. 21, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:**Punkt Ö 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende, stellv. Bürgermeister Ehmke, eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt Herrn Becker und Herrn Menning von der Ingenieurplanung, die Mitglieder des Straßen- und Wegeausschusses und der Verwaltung sowie die Zuhörer und den Vertreter der Presse.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.2)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Die Anregung von Anliegern der Dalumer Straße in Fürstenau, das Ortschild um ca. 200 m in Richtung Dalum zu versetzen, um in diesem Bereich die Lärmbelästigung zu verringern, wird von der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Zu diesem Punkt hat eine rechtliche Klärung mit der Straßenverkehrsabteilung des Landkreises Osnabrück stattgefunden, die zu dem Ergebnis führte, dass die Voraussetzungen für eine Verlegung des Ortsschildes nicht vorliegen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, sowie der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Straßen- und Wegeausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.2)

Punkt Ö 4) Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass damit das Protokoll St/StrWeA/01/2020 vom 18.02.2020 genehmigt ist.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.2)

Punkt Ö 5) Erschließung "Apfelwiese III", südl. der Breslauer Straße
Vorlage: FB 6/016/2020

Dipl.-Ing. Mönning von der IPW stellt die einzelnen Varianten zur Erschließung des Baugebietes „Apfelwiese III“ vor.

Die Ausführungen werden von den Mitgliedern des Straßen- und Wegeausschusses zur Kenntnis genommen und diese sprechen sich nach kurzer Diskussion für die Variante 1 „Herstellung der Fahrbahnoberfläche in Schotterbauweise“ aus.

Die einzelnen Varianten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Nach kurzer Aussprache empfiehlt der Straßen- und Wegeausschuss einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Der Variante 1 wird zugestimmt. Die Fahrbahnoberfläche ist aus Schotter herzustellen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.3)

Punkt Ö 6) Endausbau "Baugebiet am Bahnhofplatz"
Vorlage: FB 6/017/2020

Dipl.-Ing. Mönning von der IPW stellt die einzelnen Varianten zum Endausbau des Baugebietes am Bahnhofplatz vor.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses um 18.36 Uhr für eine Einwohnerfragestunde.

Die Fragen der Zuhörer werden vom Dip.-Ing. Mönning und der Verwaltung beantwortet.

Um 18.41 Uhr wird die Sitzung fortgesetzt.

In der anschließenden Diskussion sprechen sich die Mitglieder des Straßen- und Wegeausschusses dafür aus, beide vorgestellten Varianten mit den Anliegern abzustimmen und das Ergebnis in der zusätzlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 30.06.2020 vorzulegen, um dann eine endgültige Entscheidung zu treffen.

Die einzelnen Varianten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Nach kurzer Aussprache empfiehlt der Straßen- und Wegeausschuss einstimmig (11 Ja-Stimmen):

1. Beide Varianten sind mit den Anliegern abzustimmen.

2. Das Ergebnis wird in der zusätzlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 30.06.2020 vorgestellt und die endgültige Entscheidung getroffen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.4)

Punkt Ö 7) Erweiterung der Beleuchtung an der Bippener Straße, Schwagstorf
Vorlage: FB 6/014/2020

Stadtdirektor Trütken teilt mit, dass damit zu rechnen ist, dass die Einnahmen der Stadt Fürstenau durch die Coronapandemie rückläufig sein werden. Vor diesem Hintergrund ist zu prüfen, welche Maßnahmen dringlich und sinnvoll und welche wünschenswert sind. Sicherheitsrelevante sowie verkehrssicherungspflichtige Maßnahmen sind zwangsläufig priorisiert zu behandeln.

Ratsherr Frantzen und Ratsherr Thale schließen sich für SPD/Grüne-Gruppe den Ausführungen von Stadtdirektor Trütken an und sprechen sich dafür aus, die Erweiterung der Beleuchtung an der Bippener Straße zu schieben.

Ratsherr Achteresch von der CDU/FDP Gruppe spricht sich dafür aus, die Maßnahmen in diesem Jahr durchzuführen.

Frau Moormann weist ausdrücklich darauf hin, dass für diese Maßnahme im Haushalt 2020 keine Haushaltsmittel eingeplant worden sind und dadurch Haushaltsmittel bei einer anderen Maßnahme eingespart werden müssen.

Nach längerer Aussprache spricht sich die Mehrheit der Mitglieder des Straßen- und Wegeausschusses dafür aus, die Beratung über die Erweiterung der Beleuchtung an der Bippener Straße im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2021 erneut vorzulegen.

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Straßen- und Wegeausschuss mit 10 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme:

Die Beratung über die Erweiterung der Beleuchtung an der Bippener Straße ist im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2021 erneut vorzulegen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.4)

Punkt Ö 8) Asphaltsanierung und Neubau eines Radweges "Poggenort / Am Bahnhof", in Settrup
Vorlage: FB 6/015/2020

Stadtdirektor Trütken teilt mit, dass die Stadt Fürstenau für diese Maßnahme vom Landkreis Osnabrück zweckgebundene Mittel erhält.

Der von Frau Schröder erläuterte derzeitige Planungsstand wird von den Mitgliedern des Straßen- und Wegeausschusses zur Kenntnis genommen.

Der Straßen- und Wegeausschuss beschließt einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Der Planung zur Sanierung der Straße „Am Bahnhof/Poggenort“ wird zugestimmt.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.5)

Punkt Ö 9) Anträge und Anfragen

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.5)

Punkt Ö 9.1) Kanone auf Stöckels Berg hinter südlichen Torhaus

Ratherr Frantzen regt an, an der Kanone auf Stöckels Berg hinter dem südl. Torhaus ein bis zwei Bänke aufzustellen.

Anmerkung:

Es wurden zwei Bänke und ein Abfallbehälter aufgestellt.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.5)

Punkt Ö 9.2) Sonnenuhr 1912-Schule

Ratsherr Frantzen erkundigt sich bei der Verwaltung, ob zwischenzeitlich Pläne von der Sonnenuhr an der 1912-Schule gefunden worden sind. Stadtdirektor Trütken erklärt, dass noch keine Information über den Bestand von Plänen vorliegen.

Anmerkung:

Der technische Bautenschutz schränkt eine Restaurierung ein.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.5)

Punkt Ö 9.3) Beet vor dem Hausgrundstück Schwedenstr. 1, Fürstenau

Ratsfrau Büscher teilt mit, dass das Beet vor dem Hausgrundstück „Schwedenstr. 1“ in Fürstenau neu bepflanzt werden muss. Die Eigentümerin des angrenzenden Hausgrundstücks erklärt sich bereit, das Beet regelmäßig zu pflegen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.5)

Punkt Ö 9.4) Ersatz von Blumenkübeln

Stadtdirektor Trütken teilt mit, dass fehlende Blumenkübel an verschiedenen Stellen in der Stadt ersetzt werden sollen. Aufgrund der Corona-Pandemie ist es derzeit allerdings schwierig, kurzfristig Blumenkübel in der erforderlichen Größe zu beschaffen.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.6)

Punkt Ö 10) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.6)

Punkt Ö 11) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 19.11 Uhr die öffentliche Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses.

(St/StrWeA/02/2020 vom 26.05.2020, S.6)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin